

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1908**

306 (31.12.1908)

# Durlacher Wochenblatt.

Tageblatt.

Nr. 306.

Abonnementpreis: Vierteljährlich in Durlach 1 Mk. 3 Pfg. Im Reichsgebiet Mk. 1.35 ohne Bestellgeb.

Donnerstag den 31. Dezember

Einrückungsgebühr: Die viergespaltene Zeile oder deren Raum 9 Pfg. Reklamezeile 20 Pfg.

1908.

**Des Neujahrstages wegen erscheint die nächste Nummer des „Wochenblattes“ am Samstag den 2. Januar 1909.**

## Am Jahreswechsel.

Vorbei des Jahres letzte Stunden —  
Noch einmal wenden wir den Blick,  
Und was im Flug der Zeit entschwinden,  
Ruht die Erinnerung uns zurück!

Und all der wechselreichen Tage  
Gedenken wir mit Lust und Schmerz;  
Genossnes Glück, verhaltene Klage,  
Sie zittern leise durch das Herz.

Doch schon entsproßt dem dunklen Schoße  
Der Zeit ein neues, junges Jahr,  
Es schüttelt lächelnd seine Lohse,  
Umkränzt mit Hoffnungsgrün sein Haar.

Und Jubelruf tönt ihm entgegen.  
Manch hoffnungsmüdes Herz erwacht;  
Und tausend frohe Wünsche regen  
Die Stunden der Silvesternacht.

Wohlauf, laßt hell die Becher klingen,  
Und bringt ein volles Glas ihm dar:  
Magst Du uns Glück und Freude bringen —  
Sei uns willkommen, neues Jahr!

## Tagesneuigkeiten.

### Baden.

\* Durlach, 31. Dez. Bei der gestrigen Bürgerauswahl in der Klasse der Mittelbesteuerten siegte die Liste der Freien Bürgervereinigung (Gemeindebürgerverein, Freisinniger Verein und Volksverein) mit 197—225 Stimmen über die Liste des Gemeinnützigen Vereins, die 137—148 Stimmen aufwies, 2 auf beiden Listen stehende Kandidaten erhielten je 343 Stimmen. Der von der sozialdemokratischen Partei aufgestellte Vorschlag erzielte 39 Stimmen.

† Freiburg, 30. Dez. Der Student der Medizin Adolf Häfelle aus Rempten (Bayern) verübte heute nacht 1 Uhr in seinem Zimmer

### Feuilleton.

## Schluck und Schlauch.

Silvesterhumoreske von W. Silvan.

(Schluß.)

Große Silbersterfeier des Enthaltfamkeitsvereins in Mathissonville am 31. Dezember von neun Uhr ab. Die Feier findet in den Häusern unseres verehrten ersten Vorstandes Mister John Schluck statt. Alle Gesundheitsgetränke, wie frisches, gutes Brunnenwasser, echtes Sodawasser, ferner ff. Zitronen- und Himbeerlimonade, warme und kalte Milch werden zur Feier des Abends gratis an alle unsere Mitglieder und Gäste verabreicht, ebenso auch Äpfel und Nüsse in ungeahnten Mengen und Sorten. Gesänge, Tänze und Spiele finden im Vorderhause, im Garten und im Gartengebäude statt. Zwei Musikchöre sind engagiert. Zur Bedienung werden noch zehn solide, alkoholfreie Männer angenommen.

So kündigte der Enthaltfamkeitsverein in Mathissonville seine Silbersterfeier an und eine freudige Bewegung zog bei dieser Ankündigung durch die Herzen seiner Mitglieder über die Richtigkeit und Billigkeit des dargebotenen Festes. Merkwürdiger Weise meldeten sich bei

einen derartigen Skandal, daß die Hausbewohner in ihrer Nachtruhe gestört wurden. Vom Vermieter, Herrn Musiker Lothmann, zur Ruhe aufgefordert, feuerte der Tobstüchtige aus einer Browningpistole zwei scharfe Schüsse ab. Einer drang dem Musiker ins Herz, der andere in den rechten Vorderarm. Der lebensgefährlich Verletzte wurde in die chirurgische Klinik verbracht, der Student indessen von 3 Schulheuten festgenommen. Selbst auf der Polizeiwache hatte er Tobstüchtigkeitsanfälle. Auf ärztliche Anordnung erfolgte seine Einlieferung in die psychiatrische Klinik.

\* Schopfheim, 30. Dez. Eine Vertrauensmännerversammlung des Bundes der Landwirte stellte für den Wahlkreis Schopfheim-Schönau Herrn Rotar Dr. Brandt-Singen als Landtagskandidaten auf.

\* Ueberlingen, 30. Dez. Die Lotterie für die Restaurierung des hiesigen Münsters erhielt die staatliche Genehmigung. Sie spielt vom Jahre 1910 ab und soll in 9 Serien voraussichtlich 900 000 Mk. ergeben. Der Vertrieb der Lose ist auch in Bayern und Württemberg gestattet.

— Schneebewachtungen. Der auf den Höhen liegende Schnee ist in der verfloffenen Woche langsam zurückgegangen. Am Morgen des 26. Dezember (Samstag) sind gelegen in Furtwangen 14, in Dürrheim 3, in Stetten a. L. 4, in Zollhaus 2, in Titisee 19, in Bonndorf 12, in Höchenschwand 25, in Bernau 27, in Gerßbach 11, in Todtnauberg 33, in Heubronn 4, in St. Märgen 15, in Kniebis 2, in Herrenwies 9 und in Kaltenbronn 5 cm.

### Deutsches Reich.

Köln, 29. Dez. Gestern nachmittag verunglückte in einer hiesigen Fabrik eine Fabrikarbeiterin dadurch, daß ihr Halsstück von einer Maschine erfasst und ihr dabei der Kehlkopf gespalten wurde. Der Tod trat sofort ein.

### England.

\* London, 31. Dez. „Daily Chronicle“ meldet aus Pittsburg: In Maybourny (Virginien) ereignete sich in der Kohlenzeche Licbianchi eine Explosion. 23 Leichen

konnten geborgen werden, 30 Bergleute befinden sich noch in der Tiefe.

### Montenegro.

\* Cetinje, 30. Dez. In der letzten Nacht wurde um 1 Uhr hier ein heftiger Erdstoß verspürt, dem um 1 Uhr 15 Min. ein zweiter folgte.

### Türkei.

\* Konstantinopel, 30. Dez. Die Pforte hat die Adresse der Kammer im Bildizpalast überreicht. Blättermeldungen zufolge geht die Kammer wegen des Beiramsfestes morgen auf eine Woche in die Ferien.

### Amerika.

\* Washington, 31. Dez. Der deutsche Botschafter Graf Bernsdorff wurde gestern vom Präsidenten Roosevelt offiziell empfangen und überreichte sein Beglaubigungsschreiben mit den besten Wünschen des deutschen Kaisers für das Wohlergehen der Vereinigten Staaten. Der Präsident erwiderte, des Kaisers Freundschaftsbezeugungen werden herzlich gewürdigt. Er gedachte dann des verstorbenen Botschafters Speck v. Sternburg und drückte die Hoffnung aus auf weitere Stärkung der Freundschaftsbeziehungen beider Länder.

\* Port of Spain, 30. Dez. General Torres, der Castros Anhänger bei Mazuro befehligte, ist auf einem kleinen Boote hier eingetroffen. Er erklärte, die Uebermacht, welche gegen ihn kämpfte, sei zu groß. Er werde daher nicht weiterkämpfen.

### Die Erdbebenkatastrophe in Süditalien u. Sizilien.

\* Rom, 30. Dez. Ueber die Verluste an Menschenleben an der italienischen Küste macht eine Sonderausgabe der „Tribuna“ Angaben, von denen folgende hervorgehoben werden mögen: In Palmi 425 Tote geborgen, während die Anzahl der Verletzten nicht feststellbar ist. Die Bevölkerung hielt sich ohne Kleidung und Lebensmittel auf freiem Felde auf. In Bagnara beträgt die Zahl der Toten gegen 1000, in Sant' Eufemia 1500, in Seminara 400. In

dem Vorstande Mister Schluck aber nicht viele Leute, welche die Bedienung an diesem Feste übernehmen wollten, und Mister Schluck war deshalb sehr erfreut, als sich noch zwei Keger bei ihm meldeten, die gegen guten Lohn die Gäste im Gartenhause bedienen sollten.

„Es sind häßliche schwarze Burschen“, dachte Schluck, „aber im Gartenhause mögen sie schon bedienen, und besser Keger als Diener als gar keine.“

Die Silbersterfeier des Enthaltfamkeitsvereins begann pünktlich um 9 Uhr abends und wurde mit echter Wasserbegeisterung in allen Räumen der Schluckschen Häuser gefeiert. Man sang, tanzte und spielte so eifrig und so lustig bei Wasser und wieder Wasser, als wenn feuriger Wein das Blut der Festteilnehmer erregt hätte, und viele gute und schlechte Reden wurden auf die Enthaltfamkeit und die Vorzüge des Wassers gehalten, ein Festredner erklärte sogar, daß er das Wasser in seinem Leibe so hell quellen fühlte, daß Fische in seinem Magen wachsen könnten. Auch der Enthaltfamkeitsapostel Knox und der Vereinsvorstand Schluck, die beide durch ihre Gegenwart das Fest verschönten, wurden an diesem Abende sehr gefeiert, und einige Minuten nach zwölf Uhr, als die Glückwünsche ausgetauscht waren, zogen sich die älteren

Herrschaften in die Nebenräume zurück, um die jungen Leute dem Tanze und ausgelassenen Neujahrsscherzen zu überlassen. Auch John Schluck zog sich mit einigen ausgewählten Gästen nach seinem Gartenhause zurück und verschwand dort mit ihnen in einer abgeschlossenen Hinterstube. In dieser ging es bald ganz wunderbar zu, nämlich so wie im Märchen von „Tischlein deck dich!“

Schluck setzte sich mit seinem hohen Protektor, dem Enthaltfamkeitsapostel Knox, und seinem Freunde Miller auf ein einfaches Sofa, und bald kam, von einer kunstvollen Mechanik bewegt, ein kleiner dicker runder Tisch aus einer Wand des Hinterstübchens herausgerutscht und stellte sich vor die drei Enthaltfamkeitsapostel. Dann drückte Schluck auf einen Knopf an dem runden Tische und heraus flogen aus dessen Platte drei Flaschen mit Cognac, Brandy und Chartreuse nebst den nötigen Gläsern. Schluck schenkte schmunzelnd ein und die wackeren Kämpfer für die Enthaltfamkeit tranken tapfer ein und dann noch mehrere Gläser ihrer heimlichen Lieblingsgetränke. Darauf vergnügten sie sich damit, das geheimnisvolle Tischchen durch die kunstvolle Mechanik wieder in die sich öffnende Wand hinein und daraus dann wieder hervorspazieren zu lassen, und dann mußte das

Gerace wurde gestern ein neuer Erdstoß verspürt, der unter anderen die schon halb eingestürzte Kirche völlig zerstörte.

\* Palermo, 30. Dez. Nach Meldungen aus Messina werden die Verwundeten zunächst im Bahnhof untergebracht, dessen eine Hälfte unverfehrt geblieben ist. Die aus Palermo angekommenen Ärzte richteten an Bord des Dampfers „Königin Margherita“ ein Hospital ein, während das Rote Kreuz am Eingang der Straße Primo Settembre ein Hospital improvisierte. Die Nachrichten von der Garnison Messina lauten sehr ungünstig. Die Kaserne Sant Elena, in der 3 Kompanien lagen, ist zerstört; nur 20 Soldaten wurden gerettet. Vom 89. Infanterie-Regiment sind nur 10 Mann übrig geblieben, von 400 Zollwächtern nur 15. Von der Insel Ustica werden heftige Erdstöße gemeldet, die sich gestern um 3 Uhr 40 Min. und um 7 Uhr 30 Min. nachmittags ereigneten. Die Bevölkerung brachte die Nacht im Freien zu.

\* Neapel, 30. Dez. Der Dampfer „Therapia“ ist hier mit Verwundeten an Bord von Messina eingetroffen, ebenso der russische Kreuzer „Matarow“, der 400 Verwundete an Bord hatte. Die Verletzten wurden in Krankenhäusern und Lazaretten untergebracht.

\* Neapel, 31. Dez. Der deutsche Dampfer „Therapia“ ist hier eingetroffen. Er rettete 51 Mitglieder der deutschen Kolonie in Messina. Der Zahl der Umgekommenen und vermissten Deutschen wird auf 500—600 geschätzt.

\* Mailand, 30. Dez. Ein bei dem „Secolo“ eingelangtes Telegramm meldet aus Reggio de Calabria, einer Stadt von 40 000 Einwohnern, die Stadt sei vom Meere vollständig verschlungen worden. Ein zu Hilfe gesandtes Schiff suchte vergebens die Stelle, wo die Stadt gestanden hat und mußte unverrichteter Sache wieder umkehren.

\* Messina, 30. Dez. Der Kreuzer „Viktor Emanuel“ ist mit dem König und der Königin an Bord heute morgen 9 Uhr hier eingetroffen. Der König begab sich unmittelbar in das Zerstörungsgebiet. Er lobte die italienischen, englischen und russischen Matrosen und beglückwünschte sie warm zu ihrem heldenmütigen Verhalten. Sodann unterrichtete sich der Monarch über den Stand der Rettungsarbeiten und begab sich in die in Trümmern liegende Stadt. Die Königin besuchte unterdessen die Verwundeten auf den Schiffen.

\* Rom, 31. Dez. Der Papst sagte den auf 4. Januar angeetzten Empfang des

Tischchen wiederum seine Flaschen produzieren, aus denen weiter gezechet wurde. Aber während die drei Freunde sich es so schmecken ließen, geschah plötzlich etwas ganz Unerwartetes. Ein riesiger Reger, der sich in einer der Rischen der Stube verborgen zu haben schien, trat vor den Zaubertisch, erfaßte ihn, riß ihn von seiner Mechanik los und reichte ihn durch ein Fenster, das in diesem Augenblicke von draußen aufgedrückt wurde, hinaus. Wie von Schreck gebannt, standen die drei entlarvten Heuchler vor dem Reger, der sie höhnlich angrinste und niederträchtig sagte:

„Masset viele Spaß gehabt mit die Tisch, die Damen und Herrlichkeiten draußen in den Garten wollen sich auch einmal amüsieren damit.“

„Was wagst Du hier zu tun, Du schwarzes Rabenvieh,“ schrie jetzt der wütend gewordene Schluck den frechen Reger an. „Du hast nur mir zu gehorchen. Sofort holst Du den Tisch wieder herein!“

„Ich brauche Dir doch nicht so zu gehorchen, lieber Schluck,“ gab aber jetzt der Reger lachend und in gutem Englisch zurück, indem er zugleich mit der linken Hand sein schwarzes Wollhaar vom Kopfe entfernte und in der rechten Hand mit einem nassen Luche sein schwarzes Gesicht weiß zu waschen bemüht war, „denn Du siehst jetzt wohl deutlich, daß ich kein Reger, sondern ein Weißer, aber nicht Dein Feind, sondern noch immer Dein Freund bin.“

römischen Adels ab und ordnete feierliche Trauergottesdienste in der sizilianischen Kapelle an. Die ersten in Monteleone aus Reggio eingetroffenen Nachrichten besagen, die Stadt ist vernichtet, der dem Meere zunächst gelegene Stadtteil verschwunden. Man glaubt, daß 10 000 Menschen ums Leben gekommen sind.

\* Berlin, 31. Dez. Die Morgenblätter zählen unter den überlebenden Deutschen von Messina außer dem Konsul Jakob den Pastor Muelensieffen auf. Die Frau des Pastors soll schwer verwundet sein, ebenso die Frau des Konsuls. Die deutsche Kolonie in Messina unterhielt eine Schule mit 45 Zöglingen. Vom Lehrpersonal ist jede Spur verschwunden. Auch zahlreiche Zöglinge werden vermisst. In Reggio waren nur 2 Deutsche wohnhaft. Als nach Reggio ein russischer Dampfer die erste notdürftige Hilfe brachte, war es schwer, die Hungernden von Plünderungen abzuhalten. Die Soldaten mußten mit der Waffe die heranströmende Menge zurückdrängen, nur eine Frau ließ sich nicht halten. Sie stürzte sich in ihrer Verzweiflung in das Bajonett eines Soldaten und wurde schwer verletzt vom Plage getragen.

\* Berlin, 30. Dez. Der Präsident des Reichstags sandte anlässlich der Katastrophe von Messina und Calabrien an den Präsidenten der italienischen Deputiertenkammer folgendes Telegramm: „Im Namen des deutschen Reichstags bitte ich Sie, Herr Präsident, den Ausdruck der tiefsten und innigsten Teilnahme an dem namenlosen Unglück entgegenzunehmen zu wollen, von dem blühende Teile des uns durch Freundschaftsbände so nahe stehenden herrlichen Landes Italien heimgeführt und unzählige Familien in Elend und Trauer gestürzt worden sind. Das deutsche Volk ist angesichts dieses furchtbaren Vernichtungswerkes der Natur, dem Menschengeist und Menschenhände machtlos gegenüberstehen, aufs tiefste bewegt. Dr. Udo Graf zu Stolberg-Bernigerode, Präsident des deutschen Reichstags.“

\* Berlin, 30. Dez. Oberbürgermeister Kirchner sandte an den Sindaco von Messina folgendes Telegramm: Die von schwerer Heimsuchung betroffene Bevölkerung der schönen Stadt Messina versichere ich im Namen des Magistrats und der gesamten Bevölkerung Berlins der innigsten Teilnahme.

\* München, 30. Dez. Der Prinzregent hat aus Anlaß der Erdbebenkatastrophe auf Sizilien dem König von Italien telegraphisch sein Beileid und seine herzliche Teilnahme ausgesprochen.

\* Stuttgart, 30. Dez. Die Zentralleitung des Wohltätigkeitsvereins

„Barmherzigkeit, lieber Schlau,“ stöhnte jetzt Schluck, der in dem angebliehen Reger seinen alten Freund Schlau erkannt hatte. „Lieber Schluck, mache hier jetzt keinen Skandal und verrate uns nicht. Du siehst ja, wir Abstinenzler sind auch nur schwache Menschen.“

„Ja, ja, schwache Menschen und infame Heuchler,“ spottete Schlau.

„Du wirst uns aber deshalb doch nicht ins Unglück stürzen wollen, denn wenn jetzt die vielen Menschen draußen das erführen, was Du hier gesehen hast, da könnten wir ja diese Nacht noch gelyncht werden.“

„Ja, ja,“ meinte Schlau kaltblütig, „so etwas kann schon passieren.“

„Aber, lieber Schlau, wir waren doch immer gute Freunde,“ flehte Schluck, „und ich bin Dir niemals böse gewesen.“

„Du hast aber die ganze Stadt mit Deiner Enthaltenspropaganda in Zwietschacht gebracht,“ erklärte Schlau scharf.

„Nun, was soll ich da tun, um Dich wieder zu frieden zu stellen,“ frug angstvoll Mister Schluck.

„Jrgend eine Strafe muß es für die Heuchelei geben,“ sagte Schlau ernst und blickte dabei den Enthaltensapostel Knor scharf an.

Knor fürchtete aber, daß er als der größte Heuchler in dieser Nacht noch gelyncht werden könnte und sprang deshalb plötzlich durch das noch halb offene Fenster hinaus ins Freie,

organisiert in Württemberg eine einheitliche Sammlung für die Opfer der Erdbeben in Italien.

Wien, 30. Dez. Kaiser Franz Josef sandte gestern mittag ein Telegramm an König Viktor Emanuel, das in bewegten Worten den Anteil ausdrückt, den der Kaiser an dem nationalen Unglück nimmt, das Italien betroffen hat.

#### Bereins-Nachrichten.

-dt Durlach, 29. Dez. Am 1. Weihnachtsfeiertag hielt der Gesangsverein „Lyra“ seine diesjährige Weihnachtsfeier ab. Der geräumige Saal des grünen Hofes war dichtbesetzt und mußten viele wegen Platzmangel wieder umkehren. Der Grund des so starken Besuches war natürlich in dem aufgelegten und den Mitgliedern zugestellten reichhaltigen Programm zu suchen. Es wurden neben Solis und Kouplets auch Theaterstücke erstieren und heiteren Charakters mit großem Geschick zur Aufführung gebracht, welche alle mit großem Beifall aufgenommen wurden. Ebenso packend waren die Männerchöre, u. a. „Waldlied“ von Fr. Abt und „Spielmamslust“, die unter der altbewährten Leitung des Dirigenten Herrn Diez sehr schön zum Vortrag kamen. Man kann sagen, es war wieder alles in allem ein sehr gediegenes Weihnachtsfest, und sei an dieser Stelle allen mitwirkenden Damen und Herren der herzlichste Dank ausgesprochen. Herrn Fried. Forschners Küche und Keller boten ihr bestes, was auch zu einer guten Stimmung sehr viel beigetragen hat.

= Durlach, 31. Dez. Die ordentliche Generalversammlung der hiesigen freiw. Feuerwehr findet nach Beschluß des Verwaltungsrats vom 30. ds. am Donnerstag den 14. Januar 1909, abends 8 Uhr, auf dem Rathaus statt; die Tagesordnung richtet sich hierbei nach XI. § 34 der Satzungen.

#### Markt-Bericht.

(-) Durlach, 30. Dez. Der heutige Viehmarkt war befahren mit: Ochsen 0, Faren 0, Kühen 154, Kalbinnen 23, Jungvieh 46, Kälbern 57. Verkauf wurden: Ochsen 0, Faren 0, Kühe 145, Kalbinnen 19, Jungvieh 42, Kälber 57. Preise wurden erzielt: Ochsen 0  $\mathcal{M}$ , Faren 0  $\mathcal{M}$ , la. Kühe 400 bis 450  $\mathcal{M}$ , Ha. Kühe 160—250  $\mathcal{M}$ , Kalbinnen 320—350  $\mathcal{M}$ , Jungvieh 80—170  $\mathcal{M}$ , Kälber 40—60  $\mathcal{M}$ . Die Zupubrorte lagen in den Bezirken Bretten, Bruchsal, Durlach, Ettlingen u. Karlsruhe. Die Absatzgebiete waren  $\frac{1}{2}$  Elsaß und  $\frac{1}{2}$  Baden.

#### Gedenket der hungernden Vögel!

verlor aber bei dem Riesensprunge aus seiner tiefen Rocktasche eine Flasche Brandy.

„Die Strafe und Sühne zugleich ist gefunden,“ rief jetzt Schlau lachend und ergriff die Flasche. „Mister Knor wird sich nicht wieder in unserer guten Stadt sehen lassen dürfen, denn wir werden seinen Anhängern sagen, daß er ein Betrüger war und daß diese Flasche Brandy in seiner Tasche gefunden wurde.“

„Aber lieber Freund, sage das nur jetzt den Leuten nicht, warte bis morgen,“ flehte Schluck. „Ich bin Dir zu größtem Danke verpflichtet, Du hast durch Deine Kühnheit uns alle von einem schrecklichen Alpdruck befreit und mir selbst einen großen Gefallen erwiesen. Wir sind doch wieder gute Freunde, Schlau, und wenn Dein ältester Sohn sich noch für meine Tochter interessieren sollte, so kann schon morgen die Verlobung sein.“

„Bravo, bravo, Vater Schluck,“ erscholl jetzt die Stimme des jungen Schlau von draußen, und er, der seinem Vater als Regerey bei dem Streiche beigegeben hatte, reichte das Wundertischchen wieder zum Fenster herein.

„Du bist ein Goldjunge,“ rief ihm Schluck freudig zu, und ihm und dessen Vater die Hand reichend, sagte er mit einer Träne in den Augen: „Jetzt habe ich meine Ruhe und einen lieben alten Freund wieder und einen braven Schwiegerohn dazu!“

# Badischer Hof.

## Souper à 1 50

Silvester-Abend.

Oelsardinen garniert,  
Kalbsragout à la Milanaise,  
Rehschnitzel nach Jägerart,  
Dessert: Butter und Käse.

Neujahrstag.

Krebssuppe.  
Stangenspargel Sauce Hollandaise  
und roher Schinken,  
Römischer Fasan und Compott,  
Dessert: Brottorte.

Sonntag den 3. I.

Mocurtile-Suppe,  
Pastetchen à la Reine,  
Lendenstück garniert,  
Dessert: Wein-Sulze,

Hochachtend **A. P. Orr.**

## Fußballklub „Germania“ Durlach 1902.

Süddeutscher Meister 1907/8 u. c.

Sonntag den 3. Januar,  
nachmittags 1/2 3 Uhr, findet unsere  
statutengemäße

### Generalversammlung

im Lokal (Schweizerhaus) statt.  
Um zahlreiches Erscheinen wird  
gebeten.

Abends 1/2 8 Uhr:

### Tanzunterhaltung

im Gasthaus zum roten Löwen,  
wozu freundlichst einladet

Der Vorstand.

## Bettflaschen

von Mk. 1.60 an  
in größter Auswahl.

**Waldemar Kuttner**

Eisenhandlung, Blumenstr. 15.

### Christbaumfeier.

Zu der am 2. Januar, abends  
8 Uhr, stattfindenden **Christbaum-**  
**feier** der Stammgäste zum  
„Schlößchen“ sind alle Gäste freund-  
lichst eingeladen. Teilnehmer können  
sich noch bis zum Neujahr unter-  
zeichnen. Für gute Speisen u.  
Getränke ist bestens gesorgt.

### Ka. Ruhrfettkohlen

„ Engl. Anthracit

„ Union-Brifets

„ Ruhrkohlegries

„ Holzkohlen

„ Anfeuerholz

„ Feueranzünder

liefert zu Tagespreisen

**Otto Schmidt,**

Kohlen- und Eisenhandlung,  
Hauptstraße 48.

## Modellschlitten eiserne Schlitten

empfiehlt in größter Auswahl zu  
ermäßigten Preisen

**Otto Schmidt,**

Eisenhandlung, Hauptstraße 48.

## Bekanntmachung.

Bei der gestern stattgehabten Erneuerungswahl für den Bürger-  
auschuß wurden für die Klasse der Mittelbesteuerten gewählt:

1. Auf 6 Jahre:

1. Alfelig Johann Friedrich, Blechnernmeister,
2. Dill Philipp, Kaufmann,
3. Dill Wilhelm, Schlosser,
4. Ed August, Metzger,
5. Fehler Karl, Wirt,
6. Geyer Friedrich, Privatier,
7. Heidt Karl, Landwirt,
8. Heep Ferdinand, Kassier,
9. Steinle Gustav, Müller,
10. Sadberger Wilhelm, Architekt,
11. Schaber August, Fabrikdirektor,
12. Uhlenburg Karl, Fräsermeister,
13. Wüst Adam, Werkmeister,
14. Wachter Friedrich, Cigarrenfabrikant.

2. Auf 3 Jahre:

1. Knecht Friedrich, Gärtner,
2. Mühl Friedrich, Bürstenfabrikant.

Durlach den 31. Dezember 1908.

Der Gemeinderat:

Reichardt.

Dreifluß.

## Bürgergabholz.

Der Gemeinderat beabsichtigt, wie in früheren Jahren, so auch  
dieses Jahr eine Anzahl Bürgergabholze ganz in Geld zu ent-  
schädigen. Die Barvergütung ist auf rein 54 Mk. festgesetzt, so daß  
jeder genutzberechtigte Bürger, welcher auf sein Gabholz in natura  
freiwillig verzichtet, aus der Stadtkasse bar 54 Mk. erhält und für  
den Holzmacherlohn nichts mehr zu vergüten hat.

Es ergeht daher an diejenigen genutzberechtigten Bürger, welche  
anstatt ihres Bürgergabholzes eine Barentschädigung von 54 Mk.  
vorziehen, die Aufforderung, dies bis zum **Samstag den 9. Ja-**  
**nuar t. J.** schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Ratschreibers  
anzuzeigen.

Durlach den 31. Dezember 1908.

Der Gemeinderat.

## Für Enthebung der Neujahrs-Gratulation

zahlen in die hiesige Armenkasse:

Oberingenieur Beer u. Frau 2 Mk., Direktor Schaber u. Frau  
2 Mk., Revisor H. Traut u. Familie 1,50 Mk., Zimmermeister G.  
May u. Familie 2 Mk., Werkmeister Nachner u. Frau 1 Mk., Rechts-  
anwalt Deimling u. Frau 2 Mk., Gutsverwalter Musselmann u. Frau  
1 Mk., Gr. Geh. Regierungsrat v. Boech u. Frau 2 Mk., Prokurist  
F. Bonacker u. Frau 50 Pf., Gr. Oberamtsrichter Bechtold u. Frau  
2 Mk., Rechtsanwalt Reutum u. Frau 2 Mk., Buchhalter Mary u.  
Familie 1 Mk., Expeditor Spengler u. Frau 1 Mk., Schuhmacher-  
meister Ernst Enzmann 1 Mk., Gymnasiumsdirktor Dr. May u. Fa-  
milie 2 Mk., Metzgermeister W. Bühler 1 Mk., Fr. Sauerländer u.  
Familie 1 Mk., Gr. Revisor Waag u. Frau 2 Mk., Hochbautechniker  
E. Schweizer u. Frau 1 Mk., Polizeiergeant Albert u. Frau 2 Mk.,  
Stadtpfarrer Specht u. Frau 2 Mk., Direktor Silber u. Frau 2 Mk.,  
Maurermeister L. Schweizer u. Frau 1 Mk., Kaufmann Emil A.  
Schmidt u. Familie 2 Mk., Frau U. Dittler 2 Mk., Familie Otto  
Babst 1 Mk., Gemeinderat Kandler u. Frau 2 Mk., prakt. Arzt H.  
Protzner u. Familie 2 Mk., prakt. Arzt F. Leupler u. Familie 3 Mk.,  
Prokurist Karl Ruckstuhl u. Frau 2 Mk., Prokurist W. A. Gugel u.  
Frau 2 Mk., Apotheker Garzen u. Frau 2 Mk., Stadtgeometer Schuh-  
macher u. Frau 1 Mk.

## Arrac, Rum, Cognac

von 80 Pfg. an die 1/2 Flasche.

## Punsch-Essenzen, Liköre

in großer Auswahl in bekannt vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

## Conr. Pöhler.

## Prima junges Hammelfleisch

wird ausgehauen, bei

tel. 140. **Friedrich Brecht, Metzger.**

## Wer da

rauf sieht, ein zartes, reines Gesicht, ro-  
siges, jugendfrisches Aussehen, weiße,  
sammetweiche Haut und schönen Teint  
zu erhalten, der wache sich nur mit der **echten**  
**Stechenpferd-Filienmilch-Seife**  
v. **Bergmann & Co., Radebeul.**  
a St. 50 Pf. bei **A. Peter, Adlerdrogerie,**  
**Conrad Pöhler.**

Eine **Wohnung**, bestehend aus  
2 Zimmern, Küche und Keller,  
auf 1. April zu vermieten  
**Auerstraße 56.**

## Achtung.

Von heute ab wird ein 4 Jahre  
altes, fettes **Bierbrauer-**  
**pferd** wegen Beinbruchs aus-  
gehauen, per Pfd. 25 Pfg.

**A. Enghofer, Bierdemegger,**  
Auerstraße 17.

**Pfanzstraße 44** ist der 3. Stock,  
bestehend in 4 schönen Zimmern,  
Küche, Mansarde, Keller und  
Speicher, wegen Verfehlung auf  
1. April zu vermieten.

## Berlassen

Sie sich darauf, die beste med. Seife gegen  
**Sautunreinigkeiten u. Sautans-**  
**schläge**, wie **Milchesser, Gesichtspickel,**  
**Fuseln, Finnen, Hautröte, Bläschen** etc. ist  
**Stechenpferd-Teer-Schwefel-Seife**  
v. **Bergmann & Co., Radebeul**  
mit Schutzmarke: **Stechenpferd.**  
a St. 50 Pfg. in beiden Apotheken.

## Wohnungen zu vermieten.

**Mittnerstraße 29**, 3. Stock,  
3 Zimmer und Mansarde auf  
1. April. **Moltkestraße 3**, 1. Stock,  
3 Zimmer und Mansarde auf  
1. April. **Moltkestraße 5**, 2. und  
4. Stock, 3 Zimmer sofort oder  
auf 1. April. **Moltkestraße 15**, 3.  
und 4. Stock sofort oder auf 1. April.  
Näheres bei Maurermeister **Stix,**  
**Aue**, Moltkestraße 5 II bei  
**Müller**, Moltkestraße 15 III bei  
**Wagner.**

## Hausverkauf.

Wegen Todesfall ist  
das in **Aue**, Linden-  
straße 1, gelegene An-  
wesen — Haus mit  
großem Obst- und Gemüsegarten  
— unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. Näheres bei  
**Friedrich Durand Wtb.,**  
Karlsruhe, Augustenstraße 26.

**Wohnung**, 1 oder 2 Zimmer  
mit Alkov, Küche,  
Keller und Speicher sofort oder auf  
1. April zu vermieten

**Hauptstraße 48.**

**Sehnstraße 9** ist eine schöne,  
freundliche 3-Zimmer-Wohnung  
nebst Zubehör (Gaseinrichtung) im  
2. Stock, sowie eine Mansarden-  
Wohnung von 2 Zimmern nebst  
Zubehör, ferner **Spitalstraße 13**  
eine 2-Zimmer-Wohnung nebst Zu-  
behör und eine 1-Zimmer-Wohnung  
mit Küche auf 1. April zu ver-  
mieten. Näheres

**Sehnstraße 9** im Laden.

Dieselbst ist eine **Ladenein-**  
**richtung** mit Schaufensterkasten,  
für jedes Geschäft passend, zu  
verkaufen.

**Kleine Familie sucht**  
**möblierte Wohnung,**  
evtl. 2 bis 3 möbl. Zimmer  
zu mieten.

Offerten mit Preisangabe sub  
**U. 4418** an **Haasenstein**  
**& Vogler A.G., Karlsruhe.**

**Verloren** wurde von der  
Gröbingerstraße bis  
Herrenstraße ein **Geldbeutel** mit  
Inhalt. Der ehrliche Finder wird  
gebeten, denselben gegen Belohnung  
abzugeben in der Exped. d. Bl.

## 2 großtrüchtige Ziegen

zu verkaufen

**Aue, Kaiserstraße 44.**

## Arbeits- und Wohnungsnach-

weis Durlach.

Bureau: Rathaus III. St., Zimmer Nr. 9.  
Unentgeltliche Vermittlung.  
a. **Arbeitsnachweis:**  
**Angeboten:** Eisendreher, Fabrikarbei-  
ter, Maurer, Tagelöhner, Schleifer, Haus-  
burichen, Diensthofen, Schlosserlehrling,  
Maschinenhelfer, Schreiner, Büglerin,  
Zimmerleute.  
**Gesucht:** Küchenmädchen, Bierführer,  
Knecht, Heizer, Fabrikarbeiterinnen.

b. **Wohnungsnachweis:**  
**Angeboten:** 2 Zwei-, 2 Drei-,  
2 Vierzimmerwohnungen, 25 möbl. Zimmer.  
**Gesucht:** 6 Zwei-, 2 Drei-, 2 Vier-  
zimmerwohnungen.

**Zum  
Neujahrs-Fest**  
empfehlen  
**Weiß- und  
Rotweine**  
per Liter offen 65 Pfg.  
in Flaschen per Flasche von  
80 Pfg. an

**Schaumweine**  
1/2 Fl. von Mk. 2.20 an,  
1/4 Fl. von Mk. 1.20 an,  
ferner  
Henkell trocken, Burgess grün,  
Aupferberg gold

**Punsch-  
Essenzen**  
Rum-, Arrac-, Rotwein-Punsch  
1/4 Flasche Mk. 1.80,  
1/2 Flasche Mk. 1.—

Rum ab Mk. 1.20  
Cognac „ 1.25  
Arrac „ 2.50  
Schwarzwälder Kirchwasser  
Mk. 3.50  
Schwarzwälder Zwetschgenwasser  
Mk. 2.—, 1.20  
Zwetschgenwasser  
1/4 Liter-Flasche Mk. 1.20

**Liköre**  
in reichster Auswahl.

**Pfannkuch & Co.**  
Filiale in Durlach  
Hauptstraße 64 am Rathaus.

**Auf Neujahr**  
ist. Früchtenbrot  
Lebkuchen  
Naschen, Bund, Kranz  
mürbe Neujahrsbrezeln  
in bekannter Güte,  
Cognac Schmitt,  
Flasche von 2 Mk. an.  
**W. Gräther, Hauptstr. 49.**

**Nächste Woche!**  
Ziehung schon 9. Januar  
der Badischen  
**Wohltätigkeits-  
Geld-Lotterie**  
f. Invaliden, Witwen u. Waisen  
Ziehung schon 9. Januar 1909  
2928 Bargewinne ohne Abzug  
**44,000 Mk.**  
1. Hauptgewinn:  
**20,000 Mk.**  
2927 Gewinne  
**24,000 Mk.**  
Los 1 Mk. (11 Lose 10 Mk.,  
Porto u. Liste 30 Pf.  
versendet Lotterie-Unternehmer  
**J. Stürmer, Strassburg i. E.**  
Langestr. 107.

**Junge Sauffrau od. Mädchen**  
auf 1. Januar gesucht  
**Ettlingerstr. 21, 1. St.**  
Palmaienstraße 1 ist der  
2. Stock, bestehend aus 4 Zim-  
mern, Küche, Keller und Speicher,  
per 1. April zu vermieten. Zu  
erfragen **Amalienstraße 15.**

# Wähler der 1. Klasse!

Wir fordern hiermit unsere Vereinsmitglieder und Freunde der  
Partei dringend auf, sich an der am  
**Samstag den 2. Januar 1909**  
von nachmittags 5 bis 7 Uhr abends  
stattfindenden

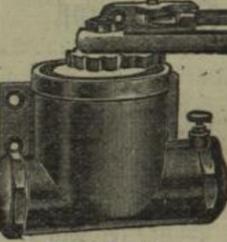
**Bürgerauschusswahl**  
recht zahlreich zu beteiligen und den Wahlzettel mit den von uns  
Vorgeschlagenen unverändert abzugeben.  
**Die freie Bürgervereinigung:  
Gemeindebürgerverein, Freisinniger Verein, Volksverein.**

- Wahlzettel der 1. Wählerklasse:**
- |   |   |
|---|---|
| 1. Bruun, Thorwald, Ober-Ingenieur.       | 8. Lang, Wilhelm, Schuhhändler.                   |
| 2. Droege, Karl, Kaufmann.                | 9. May, Gustav, Zimmermeister.                    |
| 3. Ehrlich, Eugen, Prokurist.             | 10. Merton, Eduard, Gutsbesitzer.                 |
| 4. Frick, Christof, jung, Landwirt.       | 11. Rittershofer, Karl, Heinrichs Sohn, Fuhrmann. |
| 5. Kammerer, Karl Matthias, Landwirt.     | 12. Rommel, Albert, Fabrikdirektor.               |
| 6. Kernberger, Johann, Werkmstr.          | 13. Semmler, Fritz, Werkmeister.                  |
| 7. Kleiber, August, Karls Sohn, Landwirt. | 14. Steinmetz, Karl, Gastwirt.                    |
|   | 15. Trumpp, Karl, Kaufmann.                       |
|   | 16. Weiher, Wilh., Kaufmann.                      |

**Schlittschuh-Club.**  
**Die Eisbahn**  
ist eröffnet.



**Türschliesser**  
Zur jetzigen Jahreszeit empfehle verschiedene Sorten  
unter Garantie. Durch größeren Einkauf billigtgestellte Preise.  
Hochachtend  
**K. Herr, Schlossermeister, Telephon 134.**




Zu	Prima Rotwein	60
	Liter	
<b>Glüh- wein</b>	Bas-Medoc	80
	1905er Liter	
sehr zu empfehlen:	Saint-Loube's	1.00
	1905er Liter	
	Chateau de Luc	95
	1900er Flasche	

**Adler-Drogerie Aug. Peter,**  
Hauptstrasse 16.

**Bismardheringe, Rostmöpfe,  
Nürnberger Schenmaussalat,  
Emmentaler-  
Münster-  
Rahm-  
Käse**  
empfehlen zu billigsten Preisen  
**Conr. Poehler.**

Aus neuem Waggon  
Neues  
**Delikates-  
Sauerkraut**  
Pfd. 12 Pfg.  
ferner  
**Mageres Dürfleisch**  
Pfund 1.—  
**Frankfurter  
Bratwürste**  
Paar 28 Pfg.  
3 Paar 80 Pfg.  
empfehlen  
**Pfannkuch & Co.**  
Filiale in Durlach  
Hauptstraße 64 am Rathaus.

Elektrische  
**Taschenlampen**  
und  
Ersatz-Batterien,  
bestes Fabrikat,  
empfehlen stets frisch  
**C. Meissburger,**  
Hauptstraße 21.



**Schlittschuhe  
u. Schlitten**  
für Kinder und Erwachsene,  
**Davoser Rodelschlitten**  
nur la. Qualität in großer Aus-  
wahl empfiehlt billigt  
**H. Leußler**  
Lammstr. 23.

**Eichenes Rollenholz,**  
28 cm Durchmesser, event. auch  
Stamm, zu kaufen gesucht.  
**Wilhelm Erb, Wagner**  
in Haasfeld.

**Gröningen.**  
Ein Laden mit Wohnung,  
ferner Wohnungen von 2, 3 und  
4 Zimmern, je 1 Mansarde nebst  
reichlichem Zubehör, sind in meinen  
beiden Neubauten an der Kaiser-  
straße auf 1. April zu vermieten.  
Näheres bei  
**Karl Dumberth,**  
Kaiserstraße 28 a.

**Auf Silvester**  
empfehle vorzüglichen  
**Rotwein**  
räumungshalber, per Liter 80 Pfg.  
und 1 Mk.  
**Fran A. Graf Wwe.**  
3. Stadt Durlach.

**Freundlich möbl. Zimmer**  
sofort zu vermieten  
**Mittelstr. 16, 3. St.**

# Prosit Neujahr!

wünscht allen Freunden, Bekannten und Gönnern

**Familie Falk**  
zur großen Linde.

Zum bevorstehenden Jahreswechsel unsern werten Gästen und Bekannten

die besten Glückwünsche!

**Franz Zoller und Frau**  
zur Krone, Berghausen.

Zum Jahreswechsel  
Herzlichen Glückwunsch

allen Gästen, Freunden und Gönnern.

**Familie K. Mössinger**  
zum Meyerhof.

Herzliche

Glück- und Segenswünsche

zum neuen Jahre

sendet seinen werten Schülern und deren Eltern

**Tanzlehrer LERCH.**

Die besten Wünsche

zum neuen Jahre

sendet

**C. Bardusch**

Wasch- und Bügel-Anstalt, Ettlingen.

Unsern werten Kunden und Bekannten wünschen wir ein

Glückliches

**Neues Jahr!**

**Ernst Löffel u. Frau,**  
Bäckerei, Hauptstraße 5.

Meiner werten Knudschaft, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zum Jahreswechsel!

**Karl Weiser, Schuhmacher,**  
und Frau.

Meinen werten Kunden von Durlach und Umgebung

zum Neuen Jahre

die

Herzlichsten Glückwünsche!

**August Schindel jr. und Frau,**

Hauptstraße 69.

Zum Jahreswechsel

sende allen werten Gästen, Freunden und Bekannten in Durlach und Umgebung die herzlichsten Glückwünsche!

**Frau Rosa Theresia Dattler Wtw.**

**Gasthaus zum Weinberg, Durlach.**

**Grüner Hof.**

Unsern werten Gästen, Freunden und Bekannten ein

Herzliches

Glückauf zum Jahreswechsel!

**Familie Forschner.**

Karlsruhe.

**Hotel Darmstädter Hof.**

Allen Gästen, Freunden und Bekannten einen

Herzlichen Glückwunsch  
zum Neuen Jahre!

**Wilh. Weiss und Frau.**

**Roter Löwen**

Allen Gästen, Freunden und Bekannten einen

Herzlichen Glückwunsch  
zum Neuen Jahre!

**Familie Julius Hummel.**

Herzliche

Glückwünsche zum Neuen Jahre

wünschen

**Heinrich Vogt und Frau, Restauration Schweizerhaus.**

**Gasthaus zur Blume.**

Allen Freunden und Gönnern ein herzliches

**Prosit Neujahr!**

**Familie Mannherz zur Blume.**

# Die besten Wünsche

zum  
Neuen Jahre

allen unsern werten Gästen, Freunden und Gönnern!

**A. Porr und Frau**  
zum Badischen Hof.

Die besten Glückwünsche  
zum Jahreswechsel!

sende meiner werten Kundschaft und Bekannten.

**L. Berckmüller und Frau,**  
Mineralwasserfabrik.

Gasthaus zum Lamm.

Herzlichen Glückwunsch  
zum Neuen Jahre

sendet Freunden und Bekannten

**Familie Kaspar Strubel.**

Allen Freunden und Gönnern

die besten Glückwünsche  
zum neuen Jahre!

**Familie Merz zur Kanne, Durlach.**

Entbiete meinen geehrten Tanzschülern, deren Eltern  
und Geschwistern die herzlichsten

Glückwünsche zum Jahreswechsel!

**Wilh. Klenert, Tanzlehrer.**

NB. Nächste Tanzstunde Mittwoch den 6. Januar,  
abends 8 Uhr.

Unserer verehrten Kundschaft zum neuen Jahre die

Herzlichsten Glückwünsche!

**Ang. Burkhardt und Frau.**

Verwandten, Freunden und Bekannten sowie meiner  
werten Kundschaft

Die besten Glückwünsche  
zum Jahreswechsel!

**Wilhelm Jörger und Frau, Bäckerei.**

Unserer werten Kundschaft, sowie allen Freunden  
und Bekannten

herzlichen Glückwunsch  
zum neuen Jahre!

**Friedrich Letterer u. Frau.**

Wünsche allen meinen Verwandten,  
Freunden und Gönnern ein

glücklich  
Neues Jahr!

**Emil Weissang**

Hotel Anker, Interlaken  
Berner Oberland (Schweiz).

Geschäftsfreunden, Bekannten und Gönnern

die besten Wünsche  
zum neuen Jahre!

**Maurermeister Stix, Aue.**

Unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten

die besten Wünsche  
zum Jahreswechsel!

**Ernst Hand u. Frau,**  
Amtliche Bestätterei.

## Geschäfts - Empfehlung.

Schloßstraße — vis-à-vis der Kaserne.

Empfehle meine aufs vorteilhafteste eingerichtete

### Schuhmacherei und Maßgeschäft

unter Zusicherung reeller Bedienung und billiger Preise einem  
geehrten Publikum und bitte bei mir einen Versuch zu machen,  
der sicher einen guten Erfolg bringt.

Beschäftige nur erstklassige Arbeiter und liefere nur erst-  
klassige Arbeit. Keine Konkurrenz kann besser liefern. Angehörige  
aller Berufsstände werden bei mir zur vollsten Zufriedenheit  
bedient.

Durch vorteilhafte Einkäufe von bestem eichenloh-gegerbtem  
Leder, das ich zu Sohlen verwende, bin ich in der Lage,  
wirklich gute Arbeit zu liefern.

Arbeit nach Maß wird bei mir elegant und gut angefertigt.  
Sohlen werden, je nach Wunsch, aufgenäht oder holzgenagelt  
und werden die Aufträge sofort ausgeführt. Auf Verlangen  
lasse ich die Ware abholen und zurückbringen.

Um geneigten Zuspruch bittet

Achtungsvollst

**Johann Welte,**

Schuhmacherei und Maßgeschäft, Durlach, Schloßstraße,  
bei der Kaserne.

## Zum Jahreswechsel

sendet allen Freunden, Bekannten und Gönnern

**Die besten Wünsche!**

**Robert Kurz** zum Schöpfle.

Meinen verehrlichen Kunden,  
Freunden und Gönnern  
ein herzliches

**Prosit Neujahr!**

Fritz Kühn, Maler, und Frau.

Die besten Wünsche

zum

**Neuen Jahre!**

senden der geehrten Kundschaft sowie Freunden und Bekannten  
**Familie Karl Hessler, Uhrmacher.**

Meiner werten Kundschaft,  
Freunden und Bekannten  
die besten Glückwünsche  
zum Neuen Jahre!

**Andreas Selter, Aue,**  
Samen- und Weinhandlung.

Die besten Wünsche  
zum neuen Jahre!

sendet seinen werten Kunden sowie Freunden und Gönnern  
**Karl Lehmann, Metzgerei.**

Allen Freunden und Bekannten

**Herzl. Glückwunsch**

zum Jahreswechsel

**Adolf Schäfer und Frau.**

Unserer lieb gewonnenen Einwohnerschaft Durlachs, sowie  
unserer auswärtigen geehrten Kundschaft wünschen

beim Jahreswechsel

**Viel Glück u. Gottes Segen**

Uhrmachermeister

**W. Schwender u. Frau.**

Meiner werten Kundschaft ein

**Prosit Neujahr!**

**Max Lenzinger und Frau,**  
Blecherei und Installationsgeschäft.

## Zur alten Residenz.

Unserer verehrl. Nachbarschaft, werten Gästen, Freunden  
und Bekannten

**Die herzlichsten Glückwünsche  
zum neuen Jahr!**

**Wilh. Zipper u. Frau.**

Unsern werten Kunden und Gästen wünschen wir ein

**Glückliches neues Jahr!**

**Familie Knecht zum Anker.**

Unserer werten Kundschaft, Freunden und Gönnern  
von hier und auswärts, speziell der Nachbarschaft, entbieten  
wir

**Zur Jahreswende die herzlichsten Glückwünsche!**

**Josef Bader und Frau,**  
Bäckerei, Palmalienstraße.

Herzlichen Glückwunsch  
zum Jahreswechsel

unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten!

**Johannes Wied und Frau,**  
Bäckerei, Auerstraße.

**Zur Jahreswende**

wünschen wir Freunden und Gönnern ein

**Glückliches Neujahr!**

**A. Mohr & Frau**

zum Ochsen.

Unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten

**Die herzlichsten Glückwünsche  
zum neuen Jahre!**

**Heinrich Grieb und Frau,**  
Metzgerei, Adlerstraße.

**Zum neuen Jahre**

meinen werten Kunden sowie den Kunden meiner Frau  
**Die besten Wünsche!**

**Fritz Barthlott und Frau, Schuhmacherei.**

Herzliche Glückwünsche  
zum Jahreswechsel!

**Familie Zähringer**

Metzgerei Kriegs Nachfolger.

## Werkmeister-Bezirks-Verein Durlach.

Am Freitag den 1. Januar 1909 findet unsere Weihnachtsfeier im Gasthof zur Blume statt. Anfang nachmittags 3 Uhr und abends 8 Uhr. Hierzu sind die verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen, sowie Freunde des Vereins zu recht zahlreicher Beteiligung freundlichst eingeladen.  
Der Vorstand.

## Fußballkl. Frankonia Durlach.

ältester Verband südd. Fußballvereine.

Freitag den 1. Jan. 1909, nachm. 2 Uhr, findet im Lokal 2. Stock unsere statutengemäße Generalversammlung statt. Etwaige Anträge wollen noch vorher schriftlich an den Vorstand eingereicht werden.

Vollzähliges Erscheinen dringend notwendig.  
Der Vorstand.

NB. Abends von 7 Uhr ab findet ebendasselbst gemütl. Beisammensein mit Tanz statt und sind auch hierzu unsere Mitglieder nebst Familienangehörigen freudl. eingeladen.

## Schwabenverein Eintracht Durlach.



Am Samstag den 2. Januar, abends 9 Uhr:

Monatsversammlung im Lokal.  
Der Vorstand.

## 1. Durlacher Schwimmverein

Mitgl. d. Deutschen Schwimm-Verbandes.

Sonntag den 3. Januar, abends 7 Uhr, findet in den Sälen des Gasthauses zur „Krone“ unsere Weihnachtsfeier.

verbunden mit Konzert, Theater, Gabenverlosung und Tanz, statt, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen, sowie Freunde und Gönner des Vereins ergebenst einladen.  
Der Vorstand.



Die Kameraden werden ersucht, mit ihren Familienangehörigen behufs gemütl. Unterhaltung am Sonntag nachmittag 3 Uhr bei Kamerad Fischer zu erscheinen.

Freundlicher Einladung zufolge bitten wir die Kameraden, sich recht zahlreich bei der Weihnachtsfeier des Schwimmvereins am Sonntag den 3. Januar 1909, abends 7 Uhr, in der Wirtschaft zur Krone zu beteiligen.

Bereinszeichen sind anzulegen  
Der Vorstand.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 kleineren Zimmern samt Zubehör im 2. Stock, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör sind auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 12, 1. St.

## Grosse Carnevalsgesellschaft Durlach.



Wir beehren uns unsern werten Mitgliedern nachstehend das Programm unserer diesjährigen Veranstaltungen bekannt zu geben und bemerken gleichzeitig, daß wir diese Woche mit dem Inkasso der Mitgliedskarten beginnen.

Der Preis der Mitgliedskarten beträgt wie im vorigen Jahre 2 Mk.

Wir veranstalten am:

Sonntag den 17. Januar 1909, abends 7<sup>11</sup> Uhr  
Kostümball.

Sonntag den 31. Januar 1909, nachm. 4<sup>11</sup> Uhr  
Erste große Damensitzung.

Sonntag den 14. Februar 1909, nachm. 4<sup>11</sup> Uhr  
Zweite große Damensitzung.

Sonntag den 21. Februar 1909, nachm. 3<sup>11</sup> Uhr  
Großer Maskenzug.

Sonntag den 21. Februar 1909, abends 7<sup>11</sup> Uhr  
Maskenball.

Neuanmeldungen von Mitgliedern nehmen jederzeit entgegen:

1. Präsident: Rfm. Emil Jiele, Kronenstr. 2,  
Kassier: Rfm. Aug. Schindel jr., Hauptstr. 69.

Der Elferrat.

## Marquard's Weinstube Durlach.

Gröbingerstraße 21.



Zeige meinen verehrlichen Gönnern und Freunden ergebenst an, daß ich die von mir früher schon geleitete Weinstube wieder übernommen habe und bitte um gütigen Besuch.

Bekannt reine Weine und gute Küche.

Mit aller Hochachtung

Emilie Marquard.

Eröffnung: Donnerstag den 31. d. Mts.

## Neujahrswürste

zum Herauswürfeln, von 50 Pfg. an, empfiehlt

Karl Knecht zum Anker.

## Wirtschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

## Gasthof zum Bahnhof.



Einem verehrlichen Publikum von Durlach und Umgebung beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich am 1. Januar 1909 das altbekannte, renommierte

Gasthaus zum Bahnhof eröffnen werde und bitte um gütigen Besuch.

Prima Bier aus der Mühlburger Brauerei, reine Weine, bürgerliche Küche bei civilen Preisen.

Hochachtungsvollst und ergebenst

Eduard Bräuer, Koch.

Durlach den 31. Dezember 1908.

Der Verein

## Sachsen und Thüringer Karlsruhe

gestattet sich hierdurch, seine verehrten Landsleute und Gönner zu der am 3. Januar 1909, abends 6 Uhr beginnend, im „Palmengarten“, Karlsruhe, Herrenstraße 34 a, stattfindenden

## Christbeisprechung,

verbunden mit Vorträgen und Tanz, ergebenst einzuladen. Da ein engerer Zusammenschluß der hiesigen Landsmannschaft angestrebt wird, bitten wir um recht zahlreichen Besuch.

Vereinslokal ab 1. Januar „Palmengarten“.

Der Vorstand.

## Kaufmännischer Verein Durlach

Eingetragener Verein.

Samstag den 2. Januar, vor Beginn des Herrenabends, halb 9 Uhr:

Monatsversammlung im „Bad. Hof“ (Weinzimmer).  
Der Vorstand.

## Neue Holländer Bollheringe

großer Fisch

Stück 4 Pfg.

## Bismarckheringe

und

## Rollmövie

Stück 6 Pfg.

4-Liter-Dose 1.75 Mk.

## Bratheringe

per Stück 8 Pfg.

4-Liter-Dose 3.— Mk.

## Sardinen

1/2 Pfund 10 Pfg.

4-Kilo-Fäßchen 1.50 Mk.

5-Kilo-Fäßchen 1.70 Mk.

## Seringe

in Gelee

1/2 Pfund 10 Pfg.

4-Liter-Dose 2.— Mk.

## Schsenmaul-Salat

Pfund 40 Pfg.

## Pfannkuch & Co.

Sitzale in Durlach

Hauptstraße 64 am Rathaus.

## Badischer Hof Durlach.

Zur Lieferung meiner gut gepflegten Biere ins Haus bringe meine Siphons

in empfehlende Erinnerung.

1 Siphon Moninger Kaiserbier Mk. 2.—

1 „ Münchner Pilsenerbier „ 2.25

1 „ Pilsner Urquell „ 3.—

4000 Mark

gegen prima Bürgschaft oder 2. Hypothek sofort oder später gesucht. Off. unter Nr. 387 an die Exp. d. Bl.

Kinderloses Ehepaar sucht 2-Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April zu mieten. Gest. Offerten unter Nr. 386 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Eine freundliche 2-Zimmerwohnung wird auf sofort oder 1. Februar zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 388 an die Expedition d. Bl.